

AFV

OBERBÜRGERMEISTER		
09. SEP. 2015		
VI	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
2. BM	2 z.w.V.	4 Antwort vor Ab- sendung vorliegen
VAG	X	5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen

ödp

Ökologisch-Demokratische Partei

ÖDP im Nürnberger Stadtrat

ÖDP Nürnberg / Thomas Schrollinger · Jauerstr. 33 · 90473 Nürnberg

An den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
Herrn Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2

90403 Nürnberg

Nürnberg, 08.09.2015

Kly
Fax VAG ✓

Sanierung Hallertorbrücke: Vorrang für ÖPNV während der Bauphase

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Während der Sanierung der Hallertorbrücke ab Frühjahr 2016 ist bislang geplant, den MIV auf zwei Fahrspuren abzuwickeln. Als Ersatz für die Straßenbahnverbindung vom Plärrer bis Thon und Westfriedhof sollen Busse eingesetzt werden, die allerdings bei der zu erwartenden Verkehrsverdichtung für die Fahrgäste einen erheblichen Zeitverlust mit sich bringen würden.

Bei der langen Bauphase ist zu befürchten, dass dem ÖPNV auf diese Weise zahlreiche Fahrgäste verloren gehen. Der Umstieg auf das Auto würde allerdings die Situation an dieser Stelle noch weiter verschärfen. Die ÖDP plädiert deshalb dafür, dem ÖPNV auch während derartiger Bauphasen dem Vorrang gegenüber dem MIV zu geben.

Deshalb stelle ich für die ÖDP zur Behandlung im Stadtrat folgenden

Antrag:

Die Verwaltung prüft für die Bauphase folgende alternative Verkehrsregelung:

1. Die Hallertorbrücke wird während der Sanierung für den Individualverkehr gesperrt.
2. Die beiden Fahrstreifen stehen Linienbussen und Fahrradfahrern zur Verfügung.
3. An den Streckenabschnitten Plärrer bis Westtorgraben und Neutorgraben-Bucher Straße wird jeweils eine Fahrspur als Busspur eingerichtet.
4. Der Ersatzverkehr für die Straßenbahn-Linie 4 wird durch die Verlängerung einer Buslinie (z.B. Linie 30) von Thon aus bis zum Plärrer gewährleistet werden.
5. Die Straßenbahnlinie 6 wird vom Plärrer bis zum Westfriedhof komplett mit einer Buslinie auf der gewohnten Route ersetzt.

Mit freundlichen Grüßen



Thomas Schrollinger
Stadtrat der ÖDP

„Die Welt hat genug
für jedermanns
Bedürfnisse,
aber nicht für
jedermanns Gier.“

Mahatma Gandhi

